

Grundkurs Basiswissen Sucht

GK 61

Weiterbildung

Inhalt

Der Grundkurs Basiswissen Sucht richtet sich an Fachkräfte, die in ihrem Arbeitsfeld unmittelbar oder angrenzend mit Menschen konfrontiert sind, die Suchtmittel missbrauchen oder davon abhängig sind. Dazu gehören Fachkräfte aus der Behinderten-, Jugend- oder Altenhilfe genauso wie Berufsbetreuer:innen, Ergotherapeut:innen oder Berufseinsteiger:innen in der Suchthilfe. In der alltäglichen Arbeit stellt der Umgang mit süchtigem Verhalten für die/den einzelne/n Mitarbeiter:in, Teams und Einrichtungen eine besondere Herausforderung dar. Dieser Kurs ermöglicht das Erlangen von Fachwissen über das Thema Sucht und erleichtert den Umgang mit süchtigen und missbrauchenden Menschen. Das gibt Sicherheit, baut Ängste ab und macht das Thema Sucht ansprechbar.

Mit dem Wissen um unterschiedliche Substanzen und ausgewählte verhaltensbezogene Störungen, deren Wirkweisen und Folgeschäden lässt sich das Ausmaß einer Suchterkrankung erkennen und einschätzen. Eine professionelle Grundhaltung gegenüber dem süchtigen Menschen ermöglicht Abgrenzung im beruflichen Alltag und eine Stärkung seiner Eigenverantwortung. Die theoretische Auseinandersetzung sensibilisiert für die Suchtdynamik und fördert das Verständnis für den suchtkranken Menschen. So lassen sich Beziehungsfallen in der Arbeit mit suchtmittelabhängigen Menschen erkennen und vermeiden. Es wird ein Einblick in die Initiierung und Förderungen von Motivations- und Veränderungsprozessen gegeben. Neben der Weiterentwicklung der eigenen Kompetenzen kann auch das Wissen über die Angebotsstruktur der Suchthilfe im Allgemeinen erweitert werden.

Nutzen

Die Teilnehmenden des Grundkurses Basiswissen Sucht erhalten eine Teilnahmebescheinigung. Diese kann die Zulassung nach einem erfolgreichen Bewerberauswahlgespräch zum „Aufbaukurs Suchtberater:in (LWL)“ in Absprache mit dem Träger ermöglichen.

Zeitraumen / Programm

40 Ustd. - 5 Tage

Teil 1: 21.04. - 23.04.2027

Tag 1: 09:30 - ca. 18:00 Uhr

Tag 2+3: 08:00 - ca. 17:00 Uhr

Teil 2: 15.07. - 16.07.2027

Tag 1: 09:30 - ca. 18:00 Uhr

Tag 2: 08:30 - ca. 17:00 Uhr

Diese Weiterbildung ist nur mit Übernachtung buchbar.

Methoden

- Vortrag
- Lehrgespräche im Plenum
- Kleingruppenarbeit

Dozentin / Dozent

Uwe Holdmann, Bünde

Jg. 1964, Diakon, Dipl.-Sozialpädagoge, seit 1994 in der Fachstelle Suchtvorbeugung des Diakonischen Werkes Herford und der Jugendsuchtberatung tätig. Ausbildung in systemischer Therapie am Niedersächsischen Institut Hannover (NIS), Zertifizierter Trainer der Nikotinentwöhnung (IFT-Süd), MOVE-Trainer, Trainerausbildung NRW – Kita-Lebenskompetenzprogramm FREUNDE, Dozententätigkeit bei unterschiedlichen Trägern und Betrieben.

Annemarie, Skubch, Dortmund

Jg. 1982, Sozialpädagogin B.A., Systemische Beraterin i.A., 2013 – 2023 Fachstelle für Suchtvorbeugung und Jugendberatung Feedback Dortmund, Schwerpunkt schulische Suchtprävention, Sucht & Flucht, Sucht- und Angehörigenberatung Droys Dortmund e.V., 2010 –



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.
LWL-Koordinationsstelle
Sucht

Online anmelden

<https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=52708>

Veranstaltungsnummer

27-0701-805-0001-0011

Datum

21.04.2027 - 16.07.2027

Anmeldeschluss

25.03.2027

Ort

LWL-Bildungszentrum
Jugendhof Vlotho
Oeynhausener Str. 1
32602 Vlotho
Tel.: 05733 923-0

[Karte und Routenplaner](#)

Teilnehmendenkreis

Fachkräfte der Suchthilfe und aus anderen Arbeitsfeldern, die mit Menschen arbeiten, die problematisch Rauschmittel konsumieren.

Teilnehmendenzahl

20

Kosten

663,00 €
Teilnahmeentgelt
332,00 € Übernachtung
EZ mit Vollverpflegung
inkl. gesetzl.
Umsatzsteuer

Downloads

[Konzeption_GK.pdf](#)

2013 Familien-, Jugend- und Paarberatung Beratungsstelle Westhoffstrasse/ Soziales Zentrum Dortmund e.V., FreD-, MOVE-, Kita MOVE- und Papilio Trainerin. Seit 01/2024 Fachstelle Kinder alkoholkranker Eltern in der Präventionsfachstelle der Stadt Dortmund.

Anbieter

LWL-Koordinationsstelle Sucht

Referentin / Referent



Uwe Holdmann



Annemarie Skubch

Auskunft zu Inhalten



Alexandra Vogelsang

E-Mail: alexandra.vogelsang@lwl.org

Telefon: 0251 591-3838

Auskunft zu Anmeldung und Organisation



Sylvia Krömer

E-Mail: Sylvia.Kroemer@lwl.org

Telefon: 0251 591-5987

Wir über uns

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen. www.lwl-bildung.de